

«Earth Hour» ist eine symbolische Aktion

Zum vierten Mal in Folge war Burgdorf Teil von «Earth Hour» und löschte für eine Stunde das Licht

Millionen von Menschen löschten am Samstag für eine Stunde das Licht – als Zeichen für einen besseren Klimaschutz. Im Jahr 2007 in Australien begonnen, nahmen vergangenes Jahr bereits über 7000 Städte in 152 Ländern an der Aktion teil und löschten zur gleichen Zeit die Lichter ihrer Wahrzeichen, um gemeinsam auf einen bewussten Umgang mit den Ressourcen aufmerksam zu machen.

Solarkataster

Gemeinderat Martin Aeschlimann brachte es auf den Punkt: «Earth Hour» ist eine symbolische Aktion und nicht messbar. Sie soll zum Innehalten und Nachdenken anregen.» 60 Minuten Dunkelheit, um die persönliche Energiewende einzuläuten. Ist das nicht bloss Ökopolitismus? Den Beitrag, das Engagement jedes Einzelnen brauche es. «Earth Hour» sei bloss der Anfang, so Aeschlimann. Burgdorf plane ein Solarkataster, ein amtliches Grundstückverzeichnis, auf dem die Nutzung der Sonnenenergie für die Stromproduktion, für Warmwasser und die Heizwärme der einzelnen Burgdorfer Gebäude ersichtlich sein werde.



Gemeinderat Martin Aeschlimann.

Kostenlose Stromsparberatung

Mitarbeiter der Localnet AG machten an ihrem Stand auf dem Kronenplatz in der Burgdorfer Oberstadt auf «1to1 energy easy», den regionalen Strommix, aufmerksam, der zur aktiven Unterstützung der Energiewende durch bewusste Wahl von regional produziertem Strom beiträgt. Beim Strommix regio besteht der Strom aus 20 Prozent Burgdorfer Sonnenenergie und 80 Prozent Burgdorfer Wasserkraft. Zudem bietet die Localnet AG



Burgdorfer Band «Songlines».

Bilder: Barbara Schwarzwald

in Zusammenarbeit mit der Rebmann Elektro AG, Burgdorf, eine kostenlose Stromsparberatung für die Beleuchtung zu Hause an und stellte «Wattson» und die Auswertungssoftware «Holmes» näher vor.

«Songlines» Burgdorf

«Songlines» ist grooviger Pop, jazzige Musik, vereint mit der warmen Stimme von Mirjam Hässig. Die vier Musiker gestalteten nach der Rede von Gemeinderat Aeschlimann die «Earth Hour»

und brachten musikalisches Licht ins Dunkel. Ob die grosse Schar Zuhörer wegen der «Earth Hour», wegen «Songlines» oder wegen des gratis ausgesetzten Burgdorfer Biers und der Brezeln, offeriert von der Gasthausbrauerei Burgdorf, gekommen war? «Die perfekte Kombination hat den Ausschlag gegeben», fasste es ein Student treffend zusammen.

Barbara Schwarzwald